

Pfarrbrief

0,40 €

Mariä Geburt – Nittenau
St. Jakobus - Fischbach



PFARREIENGEMEINSCHAFT
**NITTENAU
FISCHBACH**

8. Ausgabe 2024

08.–28.07.2024



Mein Wort an Sie

Das Wort „Jubiläum“ leitet sich vom alttestamentlichen Yobel-Jahr ab (Lev 25,10). Einmal in jeder Generation, alle 50 Jahre, sollte alles wieder „auf Anfang“ gestellt werden: Eigenbesitz, Schuldklaverei... Das Gelobte Land ist von Gott „gepachtet“. Was sich im Laufe eines Lebens an ungerechten Verhältnissen verschieben kann, soll wieder rückgängig gemacht werden und jeder seine Chance erhalten. Gegen diese Vision schaut der Kommunismus alt aus... . Leider müssen wir annehmen, dass es auch schon zur Zeit der Abfassung dieses Gebotes ein „Ideal“ war, das so nie umgesetzt wurde. Aber wo wäre die Welt ohne Idealisten? Nun ist das Yobel-Jahr aber immerhin Pate für „Jubiläen“ geworden. Das heißt: regelmäßig würdigt man die Leistung einer Lebensspanne, einer Vereinsgeneration oder ehrt die Initiatoren und erinnert an deren gute Absicht.

Pfr. Leo Feichtmeier durften wir bereits für sein 60jähriges Wirken als Priester ehren. Und der Frauenbund Nittenau geht mit 65 Jahren heuer nicht „in Rente“, sondern fängt erst richtig an! Ebenfalls schon gefeiert wurde der erste Hunderter: unser Kindergarten Fischbach hat an seine Gründung erinnert und alle anwesenden Ehrengäste haben in ihren Worten betont, wie wichtig die Unterstützung einer solchen Einrichtung für Kinder und Familien immer noch sei! Nun steht der nächste „Hunderter“ an: Unser Kirchlein im Marienthal ist seit einem Centennium Ort des stillen oder gemeinsamen Gebetes. Das wollen wir am letzten Juli-Wochenende feiern. (Bitte beachten Sie den Einladungstext unter „Pfarrei Fischbach“.) Und es ist immer noch guter Brauch, dass wir als Kirche Teil auch nicht-kirchlicher Jubiläen sind: Der SV Fischbach wird 75 Am Sonntag 21. Juli ist um 9.30 Uhr (nicht wie sonst in Fischbach 9.00 Uhr) gemeinsam Gottesdienst feiern. Mit Rücksicht darauf verschiebt sich dann auch (Achtung!) die Messe in Nittenau, die um 10.30 Uhr plus, statt um 10.00 Uhr gefeiert wird!

Auch das ist ja Zeichen eines Jubiläums, dass mit Rücksicht auf den Jubilar auch mal das Gewöhnliche verschoben wird....

Foto: Peter Kane



Jakobus der Ältere (Gedenktag: 25. Juli) war einer der bevorzugten Jünger Jesu; Zeuge der Verklärung und an der Seite Jesu vor seiner Verhaftung. Um 43 nach Christus starb er als Erster der Apostel den Märtyrertod.

Ihr Pfarrer Holger Kruschina

Mit dem Wasser gehen

Als ich vor einigen Tagen auf dem Pilgerweg Via Baltica unterwegs war, war das Thema: „Mit dem Wasser gehen“. Der Weg führte von Hamburg elbabwärts nach Wedel.

Die Gedanken vom Wasser als Ursprung allen Lebens, bis hin: ohne Wasser ist kein Überleben möglich. In den Sinn kam mir auch das Mineralwasser, das abgefüllt in zig Geschmacksrichtungen zu kaufen ist. Ein idyllischer Bach, in dem das Wasser dahinplätschert, der aber auch durch Unwetter zur reißenden Gefahr werden kann.

In der Bibel ist vom „Wasser des Lebens“ die Rede. Bedeutet: Gott der Schöpfer ist die Quelle allen Lebens. Sinnbild für die Taufe.

Oder wie es im Psalm 23 heißt: Der Herr ist mein Hirt, er führt mich an Wasser des Lebens, er führt mich zum Ruheplatz am Wasser.

Ein weiterer Gedanke war über das Buch einer afghanischen Künstlerin. Der Titel: „Der Tropfen weiß nichts vom Meer“. Was macht ein Tropfen in der Elbe, die in 100 km die Nordsee erreicht? Wie viele ungezählte Tropfen sind notwendig, um die großen Containerschiffe tragen zu können?

Als mir dann doch wieder die Tropfen der Tränen über das Gesicht rollen, ist das Bild vom Wasser erst mal komplett. In Achtsamkeit und Dankbarkeit dem Strom der Zeit folgen und neue Wege gehen, Ans Wasser des Lebens führen lassen.

Der Pilger
Otto Pöschl

Christliche Bräuche



Jeder Monat ist geprägt von verschiedenen Heiligenfesten.

Auch wenn die erste Hälfte schon interessant ist, so ist

doch das letzte Drittel des Juli für viele Menschen das einprägsamere: Maria Magdalena (wir feiern eine Messe im Einsiedler Forst), Joachim und Anna am „Tag der Großeltern“, den Papst Franziskus angeregt hat. Bevor alles in die Ferien und auf Reisen aufbricht, gedenken wir auch des heiligen Christophorus – und Fischbach feiert seinen Patron Jakobus. Bedeutend ist auch die heilige Birgitta von Schweden, eine der starken Frauen des Mittelalters und Patronin Europas. Heiligenbiografien sind selten „gerade“, oft gibt es ein Ringen mit dem Leben und dem Glauben. Umso interessanter ist die Auseinandersetzung mit ihnen. Vielleicht mögen

Sie mal im Internet stöbern? www.heiligenlexikon.de

Foto: Karl-Heinz Lenzner



Am 26. Juli feiern wir den Gedenktag der Eltern Mariens, Joachim und Anna. Das heilige Paar wird in den Evangelien nicht erwähnt. Um das Jahr 200 werden zum ersten Mal ihre Namen genannt. Seit dem 10. Jahrhundert wächst ihre Verehrung.

Pfarreiengemeinschaft



Veröffentlichungen im Pfarrbrief:

Wir bitten die Beiträge für den Pfarrbrief in Textform

per E-Mail einzureichen:

nittenau@bistum-regensburg.de

Beachten Sie bitte den Redaktionsschluss!

Marienthal: Die Kapelle Maria Königin feiert dieses Jahr den 100. Weihetag. Zu diesem Anlass ist eine kleine Festschrift herausgekommen. Diese ist in den Pfarrkirchen Nittenau und Fischbach nach den Gottesdiensten in der Sakristei sowie im Pfarrbüro und bei den Andachten in der Kapelle von Marienthal gegen eine kleine Spende erhältlich.

Am Mittwoch, 24.7. bieten wir um 19.00 Uhr wieder eine **ökumenische Trauerandacht** an. Diesmal in unserer katholischen Pfarrkirche. Eingeladen sind besonders – aber nicht nur - diejenigen, die in den vergangenen Monaten einen Verlust durch den Tod eines lieben Menschen erlitten haben. Wir wollen im gemeinsamen Gebet der verstorbenen gedenken und Halt im Glauben suchen. Im Anschluss sorgt der Pfarrgemeinderat für die Möglichkeit von Begegnung und Gespräch im Pfarrheim.

Pfarrei Nittenau



LIL-Stammtisch: Der Katholische Stammtisch Junger Männer "LIL" trifft sich in der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat um 19:00 Uhr im Restaurant Barnabas. Anschließend geselliges Beisammensein im Jugendraum.

Familiengottesdienste: 14.7. Familiengottesdienst in der 10.00 Messe

Radwallfahrt nach Ramspau am 31.7., Abfahrt geplant um 16.00 Uhr. Nähere Infos: nächster Pfarrbrief!

| | | | |
|---------------------------------|-----------------|---------------------|------------------|
| Die nächsten Taufftermine sind: | Samstag, | 27. Juli | 14.00 Uhr |
| | Sonntag, | 11. August | 11.10 Uhr |
| | Samstag, | 24. August | 14.00 Uhr |
| | Sonntag, | 8. September | 11.10 Uhr |

Kirchenmusik Nittenau

Chöre Nittenau

Kirchenchor Nittenau:

Probe am Dienstag um 17:30 Uhr.

Kinderchor „Kirchturmspatzen“: Probe am Dienstag um 16:45 Uhr im Pfarrheim.



Subito:

Probe am Sonntag nach der Abendmesse im Pfarrheim.

Verbände und Vereine Nittenau

Kolping Nittenau



Mitfeier der KF-Abendmesse am Donnerstag, 11.07.24 um 19 Uhr.

Fahrt des Bezirks Industriegau nach Geisenhausen zur Fa. Wittmann, die uns unsere Altkleider abnimmt. Betriebsbesichtigung mit Brotzeit. Auf der Rückfahrt Halt in Landshut. Abfahrt um 08:15 Uhr beim Pendlerparkplatz in Teublitz.

Kath. Frauenbund Nittenau



7.8.2024 8:00 Uhr **Frauenmesse**, anschl. **Frühstück** im Pfarrheim

13.07.24 19:00 Uhr Nacht der Rockmusik beim Frauenbund Neukirchen-Balbini

18.7., 19.00 Uhr Gottesdienst in der Magdalenenkapelle Einsiedler Forst.

Pfarrei Fischbach



Das Nachtragsblatt 2023 für das Totengedenkbuch liegt in der Pfarrkirche Fischbach zum Mitnehmen auf bzw. kann online unter www.pfarreifischbach.de abgerufen werden.

Das **Patrozinium** unserer Pfarrkirche begehen wir heuer im Rahmen des Jubiläumsgottesdienstes des SV Fischbach: 21. 7. Um **9.30 Uhr!**

Festwochenende zum **100 jährigen Wehejubiläum der Kapelle Maria Königin in Marienthal**. Am 27. Juli, dem Tag der Konsekration der Kapelle, findet um 18.00 Uhr der Festgottesdienst in Marienthal statt, den die Blasmusik AWA böhmisch

mit der Schubertmesse umrahmt. BGR Holger Kruschina wird am Ende des Gottesdienstes im Auftrag des Hl. Vaters den Apostolischen Segen spenden.

Im Anschluss gemütliches Beisammensein bei Blasmusik im Biergarten von Marienthal.

Eine feierliche Marienandacht am Sonntag den 28. Juli um 19.00 Uhr, die von der Stubenmusik „Saitenverkehrt“ begleitet wird, schießt das Festwochenende ab.

Kirchenrechnung: Die Kirchenrechnung 2023 wurde von der Kirchenverwaltung geprüft und abgeschlossen und kann 2 Wochen lang vom 14.-28.7. in der Sakristei eingesehen werden.

Verbände und Vereine Fischbach

Kath. Frauenbund Fischbach



Mittwoch, 10.7., 18 Uhr **Frauenstammtisch** im Gasthaus Roidl



Chöre

Kirchenchor Fischbach: Probe am Montag um 18:30 Uhr in der Pfarrkirche. Gestaltung des Patroziniums So 21.7. 9.30 Uhr.

Schönstattkapelle – Schönstattzentrum



Regelmäßige Termine:

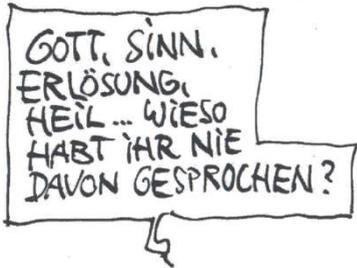
Montag: 18.30 Rosenkranz,
19.00 Hl. Messe.

Letzter Mittwoch im Monat: Anbetungs-
stunde von 19.00-20.00.

Grillnachmittag für unsere Helfer: Samstag, 13. Juli, ab 14:00 Uhr

**Nähere Informationen und Anmeldung beim Schönstattzentrum Nittenau,
Eichendorffstr. 100, Tel: 902189, E-Mail: nittenau@schoenstatt.de**

Thomas Plaßmann



T. Plaßmann

Es kann keinen guten Grund geben, die frohe Botschaft zu verheimlichen. Als Christen gelten uns die Worte aus dem 1. Petrusbrief (3,15): „Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt; antwortet aber bescheiden und ehrfürchtig, denn ihr habt

ein reines Gewissen ...“ Wer also seinen Kindern, den Freunden oder anderen das Evangelium vorenthält, macht sich schuldig – da gibt es keine Ausflüchte. Doch bescheiden soll mein Zeugnis sein, ich habe auch nicht das Recht, dem anderen meine Überzeugung „um die Ohren zu hauen“.

Gottesdienstordnung vom 08.-28.07.2024

Montag 08.07.

HI. Kilian und Gefährten

17.00 (Fb) Rosenkranz

18.00 (N) Rosenkranz

19.00 (Ne) Hl. Messe

Franz u. Edeltraud Fuchs f. + Martin Roidl

19.00 (Sstk) Hl. Messe

Dienstag 09.07.

HI. Augustinus Zhao Rong und Gefährten

18.00 (N) Rosenkranz

18.30 (Fb) Rosenkranz

19.00 (Fb) Hl. Messe nach Meinung

Mittwoch 10.07.

HI. Knud, König, und hl. Erich und Olaf

08.00 (N) Hl. Messe

Marina Sippenauer f. + Ehemann Georg Sippenauer

Mg f. + Karin Hanrieder

Mg nach Meinung

18.00 (N) Rosenkranz

Donnerstag 11.07.

HL. BENEDIKT VON NURSIA

18.00 (N) Aussetzung des Allerheiligsten - Stille Anbetung

18.30 (N) Rosenkranz - Beichtgelegenheit

19.00 (N) Hl. Messe (Mitgestaltung Kolping)

Johann Prey f. + Eltern Michael u. Therese Prey

Mg Fam. Köppl u. Fam. Nerl f. + Onkel u. Tanten Pinzl und Großeltern

Freitag 12.07.

Freitag der 14. Woche im Jahreskreis

08.00 (N) Hl. Messe

f. bds. + Eltern

Mg Annelinde Altmann f. + Josef u. Mariele Kugler

Mg Rita Altmann f. + Schwager Hans Altmann

18.00 (N) Rosenkranz

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

14. Juli 2024

**15. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: Amos 7,12-15

2. Lesung: Epheser 1,3-14

Evangelium: Markus 6,7-13



Ildiko Zavrakidis

»» In jener Zeit rief Jesus die Zwölf zu sich und sandte sie aus, jeweils zwei zusammen. Er gab ihnen Vollmacht über die unreinen Geister und er gebot ihnen, außer einem Wanderstab nichts auf den Weg mitzunehmen, kein Brot, keine Vorratstasche, kein Geld im Gürtel, kein zweites Hemd und an den Füßen nur Sandalen. ««

Samstag 13.07.**HI. Heinrich II. und HI. Kunigunde, Marien-Samstag**

18.30 (N) Rosenkranz

18.30 (N) - 18.45 Beichtgelegenheit

19.00 (N) HI. Messe

Rupert u. Juliane Denk f. + Eltern u. Geschwister

Mg Thekla Humbs f. + Mann u. Eltern

Mg nach Meinung

Sonntag 14.07.**15. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

08.30 (Fb) Rosenkranz

09.00 (Fb) Pfarrgottesdienst

Mg nach Meinung

10.00 (N) Pfarrgottesdienst - Familiengottesdienst, gest. Kirchturmspatzen

Mg Ulrich Seidl f. + Eltern und Geschwister

Mg f. + Alois u. Hedwig Schwarzfischer

Mg f. + Alexandra Geitner

Mg f. + Eltern Franz u. Theresia Ederer

Mg Karolina Schottenhammel mit Töchter Irene u. Johanna f. + Ehemann, Vater u.

Opa Josef

Mg Marianne Sattler f. + Eltern, Großeltern und Geschwister

Mg Erna Fritsch f. + Brüder Martin Reisinger und Eltern Martin u. Maria Reisinger

Mg Hanna Schuierer f. + Eltern, Schwester Ilse u. Neffe Florian

Mg Roswitha Janker u. Maria Wiendl f. + Eltern u. Geschwister

Mg Familie f. + Erhard Brunner zum Sterbetag

11.10 (N) Taufe

18.30 (N) Rosenkranz

19.00 (N) HI. Messe, Lina mit Christine und Gerhard Jakob f. + Maria Kerscher

Mg nach Meinung

Montag 15.07.**HI. Bonaventura**

17.00 (Fb) Rosenkranz

18.00 (N) Rosenkranz

19.00 (St) HI. Messe Christian Sonnleitner f. + Eltern

19.00 (Sstk) HI. Messe

Dienstag 16.07.**Unsere Lieben Frau auf dem Berge Karmel**

18.00 (N) Rosenkranz

18.30 (Fb) Rosenkranz

19.00 (Fb) HI. Messe

nach Meinung

Mittwoch 17.07.**Mittwoch der 15. Woche im Jahreskreis**

08.00 (N) HI. Messe

Maria Hesky f. + Eltern, Geschwister und Schwägerinnen

Mg Rita Altmann f. + Rosa Altmann u. Anna Fuchsstadt

18.00 (N) Rosenkranz

Donnerstag 18.07.

Donnerstag der 15. Woche im Jahreskreis

17.00 (N) Taufe

19.00 (N) Hl. Messe in der Magdalenenkapelle (Mitgestaltung Frauenbund)

Familie Dr. Sappert f. + Anna Müller zum 90. Geburtstag

Mg Inge Störzer f. + Vater Alfons Störzer

Freitag 19.07.

Freitag der 15. Woche im Jahreskreis

08.30 (N) Schulgottesdienst Sonderpäd. Förderzentrum

18.00 (N) Rosenkranz

Samstag 20.07.

Hl. Margareta und Hl. Apollinaris, Marien-Samstag

13.00 (N) Trauung David Englert u. Sonja Englert-Kerscher

18.30 (N) Rosenkranz

18.30 (N) - 18.45 Beichtgelegenheit

19.00 (N) Hl. Messe

Albert Faltermeier mit Kinder f. + Eltern u. Großeltern Albert u. Hilde Faltermeier

Mg nach Meinung

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

21. Juli 2024

**16. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: Jeremia 23,1-6

2. Lesung: Epheser 2,13-18

Evangelium: Markus 6,30-34



Ilidiko Zavrakidis

» In jener Zeit versammelten sich die Apostel, die Jesus ausgesandt hatte, wieder bei ihm und berichteten ihm alles, was sie getan und gelehrt hatten. Da sagte er zu ihnen: Kommt mit an einen einsamen Ort, wo wir allein sind, und ruht ein wenig aus! Denn sie fanden nicht einmal Zeit zum Essen, so zahlreich waren die Leute, die kamen und gingen. «

Sonntag 21.07.

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

!! 09.30 (Fb) Festgottesdienst zum Jubiläum Sportverein Fischbach - Patrozinium, gest. Kirchenchor

Mg Sportverein Fischbach zum 75-jährigen Gründungsjubiläum

Mg Sportverein Fischbach f. + Mitglieder

!! 10.30 (N) Pfarrgottesdienst

Mg Christa Schaller f. + Mutter Therese Standercker

Mg Roswitha Janker u. Maria Wiendl f. + Schwester Rita Roidl

Mg Fam. Preischl f. + Mann, Sohn u. Bruder

18.30 (N) Rosenkranz

19.00 (N) Hl. Messe

Rita Altmann u. Kinder f. + Ehemann, Vater u. Angehörige

Mg nach Meinung

Mg Fam. Stadelmaier f. + Tochter Alexandra Geitner

Mg Fam. Stadelmaier f. + Eltern

Mg Familien Ederer f. + Cousin Josef Ederer

Montag 22.07.**HL. MARIA MAGDALENA**

17.00 (Fb) Rosenkranz

18.00 (N) Rosenkranz

19.00 (As) Hl. Messe Michaela Hof f. + Eltern u. Verwandte

19.00 (Sstk) Hl. Messe

Dienstag 23.07.**HL. BIRGITTA VON SCHWEDEN**

18.00 (N) Rosenkranz

18.30 (Fb) Rosenkranz

19.00 (Fb) Hl. Messe
nach Meinung

Mittwoch 24.07.**HI. Christophorus und HI. Scharbel Mahluf**08.00 (N) Hl. Messe
Margaretha Schreiner f. + Mutter Frieda Stigler
Mg nach Meinung
Mg f. + Inge u. Anton Geislinger

19.00 (N) Ökum. Gottesdienst für trauernde Angehörige

Donnerstag 25.07.**HL. JAKOBUS**

08.15 (N) Schulgottesdienst Grund-u. Mittelschule

09.30 (Fb) Schulgottesdienst Grundschule

18.00 (N) Aussetzung des Allerheiligsten - Stille Anbetung

18.30 (N) Rosenkranz - Beichtgelegenheit

19.00 (N) Hl. Messe
Egon Seigner f. + Ehefrau Angelika u. Eltern Johann u. Irma Seigner und
Bruder Johann Seigner
Mg Rita Altmann f. + Schwager Johann Altmann
Mg nach Meinung

Freitag 26.07.**HI. Joachim und HI. Anna**

08.15 (N) Schulgottesdienst RTG

18.00 (N) Rosenkranz

Samstag 27.07.**Marien-Samstag**

13.00 (Fb) Trauung Alexander u. Vanessa Fenk

14.00 (N) Taufe

18.00 (Mt) Festgottesdienst 100 Jahre Marienthal mit Blasmusik und
Erteilung des Apostolischen Segens
f. alle lebenden und verstorbenen Wohltäter der Kapelle

18.45 (N) Rosenkranz

!! 19.15 (N) Hl. Messe
Theresia Keilhammer f. + Julia Schubert u. Brigitte Illmer
Mg Erika Heigl f. + Mutter Anna Sonnleitner, Vater Michael Sonnleitner u. Onkel Jo-
hann Sonnleitner
Mg Thekla Humbs f. + Anton Voith

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

28. Juli 2024

17. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: 2. Könige 4,42-44

2. Lesung: Epheser 4,1-6

Evangelium: Johannes 6,1-15



Ilidiko Zavrakidis

» Dann nahm Jesus die Brote, sprach das Dankgebet und teilte an die Leute aus, so viel sie wollten; ebenso machte er es mit den Fischen. Als die Menge satt geworden war, sagte er zu seinen Jüngern: Sammelt die übrig gebliebenen Brocken, damit nichts verdirbt! Sie sammelten und füllten zwölf Körbe mit den Brocken. «

Sonntag 28.07.

08.30 (Fb) Rosenkranz

09.00 (Fb) Pfarrgottesdienst

Mg Horst Fleischer f. + Mutter Maria

Mg Rosa Ziegler f. + Schwiegereltern Josef u. Amalie Roidl

10.00 (N) Pfarrgottesdienst

Mg Geschwister f. + Vater u. Opa Ludwig Jehl zum Geburtstag

Mg Geschwister Obermeier f. + Eltern

Mg Karolina Seebauer mit Kindern f. + Ehemann u. Vater Josef, Tochter u. Schwester Irmgard, Eltern u. Bruder

Mg Geschwister Auburger, Öd f. + Mutter Rosa Auburger zum 100. Geburtstag

18.30 (N) Rosenkranz

19.00 (N) Hl. Messe

Berta Seebauer f. + Eltern u. Geschwister

19.00 (Mt) Feierliche Marienandacht mit Stubenmusik

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Pfarrbüro Nittenau: Dienstag 15.00-17.00 Uhr; Mittwoch 8.30-11.00 Uhr

Tel. 8257; Fax 3009950; nittenau@bistum-regensburg.de

www.pfarrei-nittenau.de und www.pfarreifischbach.de

Instagram: pg.nittenau_fischbach

Pfr. Holger Kruschina, Tel. 903279, hkruschi@tcrz.net

Kpl. Naresh Manda, Tel. 903278, mandanare88@gmail.com

Pfarrvikar Andreas Hörbe, Tel. 015782438974

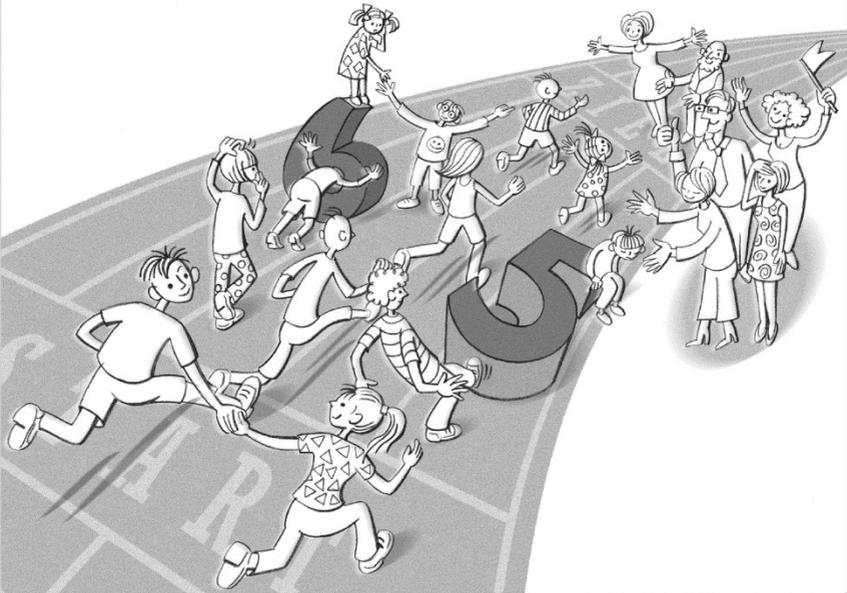
Diakon Werner Müller, Tel. 09464/90093, wemue1@gmx.de

Bankverbindung: Kath. Kirchenstiftung Nittenau, Volksbank-Raiffeisenbank Regensburg

IBAN: DE33 7509 0000 0003 2020 38

Redaktionsschluss für den neuen Pfarrbrief: **22.07.2024**

Neuer Pfarrbrief gilt von 29.07. - 08.09.2024



Das Ziel eines Schuljahres ist für die Schülerinnen und Schüler ein gutes Zeugnis, mit dem eine Versetzung in die nächste Klassen- oder Jahrgangsstufe möglich ist. Stimmt das?

Jein, denn es gibt andere, weitere, wichtige Ziele: Sich selbst weiterzuentwickeln zu einem verantwortungsvollen, liebevollen Menschen. Freunde zu finden. Selbstständiger zu werden. Das gilt für jedes Alter. Fähigkeiten, die nicht in Noten ausgedrückt werden können.

Dennoch bleiben Noten – zumindest in späteren Jahrgängen – von großer Bedeutung. Und manchmal liegen schlechte Noten im Weg und verhindern im schlimmsten Fall die Versetzung. Das ist für Schülerinnen und Schüler eine schmerzhaft Erfahrung: Man schämt

sich, man verliert seine Klassengemeinschaft – nur zwei negative Folgen.

Wichtig ist es dann für Eltern, Familie und Freunde: Die negative Erfahrung nicht zu verschärfen, auf Vorwürfe zu verzichten, die eigene Enttäuschung nicht zu deutlich zu zeigen. Noch ist kein Mensch dadurch klüger geworden, dass ich ihm eintrichtere, dumm zu sein. Also wie auf dem Bild: Denen, die auf dem Weg geblieben sind – das heißt nicht, dass sie gescheitert sind – entgegengehen und in den Arm nehmen. Aufbauen, nicht niedermachen. Gemeinsam Lösungen suchen. Und auch Kinder, die das „Klassenziel“ nicht erreicht haben, brauchen Ferien, brauchen Erholung, müssen den Kopf einmal freibekommen.